

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Marcel Luthe (FDP)**

vom 03. Juli 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Juli 2017)

zum Thema:

Das Land Berlin als Vermieter

und **Antwort** vom 17. Juli 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. Juli 2017)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Herrn Abgeordneten Marcel Luthé (FDP)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 11720
vom 03.07.2017
über Das Land Berlin als Vermieter

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die sechs landeseigenen Wohnungsunternehmen um Stellungnahme gebeten zu den Aspekten, die diese betreffen. Die Stellungnahmen wurden von den Wohnungsunternehmen in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt. Sie werden nachfolgend wiedergegeben.

Frage 1:

Wie viele anhängige Klageverfahren wegen Mietminderungen (z.B. wegen baulicher Mängel, Lärm o.ä.) gab es bei den Wohnungsbaugesellschaften degewo, GESOBAU, Gewobag, HOWOGE, STADT UND LAND und WBM zum 01.06.2017?

Frage 2:

Wie war der jeweilige Wohnungsbestand dieser Gesellschaften zum 01.06.2017?

Antwort zu Frage 1 und 2:

Die Antwort auf die Fragen 1 und 2 kann der nachfolgenden Übersicht mit jeweiligem Stand zum 01.06.2017 entnommen werden.

	degewo	Gesobau	Gewobag	Howoge	Stadt u. Land	WBM	Summe
anhängige Klageverfahren	11	25	55	6	13	1	111
Wohnungsbestand	67.249	41.199	58.886	59.024	43.245	29.364	298.967

Berlin, den 17.07.2017

In Vertretung

Sebastian Scheel

.....
 Senatsverwaltung für
 Stadtentwicklung und Wohnen